

Inhalt

Der ursprüngliche Anspruch der Vernunft

Die autonome Vernunft 13

Das Grundproblem der klassischen bürgerlichen Philosophie 19

Die Absage des Empirismus an die Vernunft 22

Der Denk-Einsatz der klassischen bürgerlichen deutschen Philosophie 26

Die Wiederherstellung des Anspruchs der Vernunft durch die klassische bürgerliche deutsche Philosophie

Die klassische bürgerliche deutsche Philosophie I 33

Kant — Fichte — Schelling

IMMANUEL KANT

Voraussetzungen und Gedankenmaterial 35

Die theoretische Philosophie: Betonung der aktiven Rolle des Subjekts innerhalb des Erkenntnisprozesses

Die transzendente Methode 43

Kants Erkenntnisideal: synthetische Urteile a priori 45

Die zwei Stämme der Erkenntnis 46

Das Bewußtsein überhaupt 47

Erkenntnis = Erfahrung 49

Die Dialektik des Erkenntnisprozesses 50

Ding an sich und Erscheinung 51

Vernunft und Totalität 54

Die Dialektik der reinen Vernunft 61

Die praktische Philosophie: Unabhängigkeitserklärung des Menschen

Theoretische und praktische Vernunft 63

Das Grundgesetz der praktischen Vernunft 66

Pflicht und Neigung 68

Der Mensch als Bürger zweier Welten 69

Praktische Ethik 71

Fortschreiten des Menschengeschlechts 75

Die Wissenschaftslehre: Das praktisch handeln sollende autonome Subjekt

- Der Übergang von Kant zu Fichte 78
Die Geschichte als Ort der Bewährung des Subjekts 86
Philosophie der Freiheit 93
Der Grundgedanke der Wissenschaftslehre 99
Der Systemgedanke und die drei Grundsätze der Wissenschaftslehre 101
Die produktive Einbildungskraft 104
Der dialektische Charakter des Subjekts 106
Entwicklungsgeschichte des menschlichen Geistes 110
Der Mensch als tätiges Wesen 114
Die Bestimmung des Menschen 117
Prometheische Ketzerei 123
Mensch – Geschichte – Gesellschaft 127
Das Problem der Realisierung der Vernunft 132
Die theoretische Leistung Fichtes 136

FRIEDRICH WILHELM JOSEPH SCHELLING

Die Naturphilosophie: Einheit von Mensch und Natur

- Schellings Stellung innerhalb der Entwicklungsgeschichte der klassischen bürgerlichen deutschen Philosophie 141
Schellings Philosophie im Umriß 145
Der Übergang von der Wissenschaftslehre zur Naturphilosophie I:
Ergänzung der Wissenschaftslehre durch die Naturphilosophie 150
Der Übergang von der Wissenschaftslehre zur Naturphilosophie II:
Identitätssystem 157
Naturphilosophie und naturwissenschaftliche Forschung 161
Die Naturphilosophie Schellings und die Hegels 163
Naturphilosophie und Naturforschung der Zeit 165
Natur als Produktivität 170
Dialektische Materieauffassung 172
Entwicklung – Polarität – Stufenbau 176
Bedeutung der Naturphilosophie 182

Die klassische bürgerliche deutsche Literatur

- Lessing – Herder – Goethe – Schiller 187
Das Problem der konkreten Sittlichkeit 189

GOTTHOLD EPHRAIM LESSING

Erziehung und Offenbarung — Aufklärung und Humanität 191

JOHANN GOTTFRIED HERDER

Humanität und Natur 194

Materialistischer Pantheismus 202

Herder — Hamann — Jacobi 205

JOHANN WOLFGANG GOETHE

Sittlichkeit und Harmonie 213

FRIEDRICH SCHILLER

Humanität und Geschichte 219

Anmerkungen 227

Namen- und Titelregister 271

Sachregister 275

Résumé — Abstract — Резюме 279